

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des Flughafenverein München e.V.,
liebe Interessenten und Leser,

Dank Ihrer Unterstützung können wir voller Stolz auf das Jahr 2023 zurückblicken.

Mit diesem Bericht möchten wir Ihnen auf der einen Seite einen Überblick über unsere Arbeit und Projekte schaffen und auf der anderen Seite offen und transparent den Finanzrahmen des Vereins im Jahr 2023 darlegen.

Da wir uns ausschließlich über Mitgliedsbeiträge und Spenden finanzieren, ist es uns besonders wichtig, Ihnen genau aufzuzeigen, wie und wofür die uns zur Verfügung gestellten Mittel verwendet wurden.

Inhalt

1.	Angaben zur Organisation/Gemeinnützigkeit	2
2.	Zielsetzung	2-3
3.	Vereinsorgane, verantwortliche Personen, Personalstruktur	3
4.	Tätigkeitsbericht für den Berichtszeitraum 2023	4-7
5.	Entscheidungsfindung, Wirkungsbeobachtung und Nachhaltigkeit	7-8
6.	Auszeichnung mit dem Gütesiegel DZI	8
7.	Rechnungslegung Geschäftsjahr 2023 Angaben zu Mittelherkunft und Verwendung	9-10
8.	Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit und Mitgliedschaften	10
9.	Ausblick und Dankeschön	11

1. Angaben zur Organisation/Gemeinnützigkeit

Der Flughafenverein München e.V. „Mit Sicherheit für eine gute Sache“, Terminalstraße Mitte 18, 85326 München-Flughafen, wurde im Jahr 1996 gegründet. Die Eintragung in das beim Amtsgericht Freising geführte Vereinsregister erfolgte am 23.10.1998 unter der Nummer VR 676 [heute: VR 120676].

Die Gemeinnützigkeit wurde uns vom Finanzamt Freising wegen der Förderung mildtätiger Zwecke sowie auch der Förderung gemeinnütziger Zwecke im Bereich der Jugend- und Altenhilfe unter der Steuer-Nr. 115/109/80265 bescheinigt. Damit sind wir auch zur Ausstellung von Zuwendungsbestätigungen für die erhaltenen Spenden und Mitgliedsbeiträge berechtigt. [Es genügt aber auch bei Spenden bis 300 Euro der vereinfachte Nachweis durch einen Zahlungsbeleg, wie z.B. eine Kopie der Überweisung.]

2. Zielsetzung

Der Flughafenverein München e.V. verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf unseren einzigartigen Flughafen München mit seinen Mitarbeitern, deren Familien, Angehörigen und Freunden gelegt. Darüber hinaus kümmert sich der Flughafenverein München e.V. aber nicht nur um Projekte in der Region, sondern auch außerhalb der Landesgrenzen.

Das besondere Ziel des Flughafenverein München e.V. ist es, schnell, unbürokratisch und effektiv zu unterstützen, wenn Menschen durch persönliche Schicksalsschläge unverschuldet in eine schwere Notsituation geraten, ihnen entsprechend beizustehen und sie durch diese schwere Zeit zu begleiten.

Wir helfen bei persönlichen Schicksalsschlägen, Unfällen oder Krankheiten, welche oft das Leben der Betroffenen von einem Tag auf den anderen massiv verändern und ebenso bei häuslicher Gewalt, Naturkatastrophen oder Arbeitslosigkeit.

Zum Ende des Jahres 2023 konnte sich der Flughafenverein München e.V. über 541 Mitglieder freuen.

Darüber hinaus engagieren wir uns für Menschen in strukturschwachen Regionen und organisieren regelmäßig umfangreiche Sachspendenaktionen. Mit Lastwagen transportieren wir Hilfsgüter in die entsprechenden Gebiete. Dazu zählen gut erhaltene Kleidung, Schuhe, Möbel und Haushaltswaren, aber auch medizinische Hilfsmittel wie Gehhilfen, Rollatoren oder lebensrettende Geräte wie Defibrillatoren.

Im Jahr 2023 haben wir nicht nur weiterhin Opfer des Ukrainekrieges unterstützt, sondern auch Soforthilfe für die Erdbebenopfer in der Türkei geleistet. Die dortige Notlage hat uns dazu veranlasst, unsere Ressourcen für die Verteilung von Hilfsgütern einzusetzen, um Menschen in den betroffenen Gebieten direkt zu helfen.

Besondere Schwerpunkte unserer Hilfe lagen in Regionen wie der Ukraine und der Türkei. Dort unterstützen wir beispielsweise Krankenhäuser, Kinderheime und Notunterkünften, welche mit diesen Spenden die Versorgung vieler kranker und traumatisierter Menschen verbessern können. Auch 2023 konnten wir zahlreiche Projekte erfolgreich umsetzen und stolz auf die erreichten Ergebnisse zurückblicken.

3. Vereinsorgane, verantwortliche Personen, Personalstruktur

Organe des Vereins sind der Vorstand und die ordentliche Mitgliederversammlung, wobei sich der Vorstand wiederum aus dem 1. und 2. Vorsitzenden, Schatzmeister, Schriftführer und Pressesprecher zusammensetzt.

Zwischen den Leitungsmitgliedern unserer Organisation bestehen dabei keinerlei persönliche Verbundenheit oder persönlichen Abhängigkeitsverhältnisse, weshalb bei der Ausübung der Tätigkeiten keinerlei Interessenkonflikte bestehen.

Thomas Bihler	1. Vorsitzender
Johann Götz	2. Vorsitzende
Christine Steinlehner	Schatzmeisterin
Nadja Fellermeier	Schriftführerin
Veronika Striegl	Pressesprecherin

Der 1. und die 2. Vorsitzende bilden dabei den Vorstand im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) und vertreten den Verein gerichtlich wie auch außergerichtlich jeweils allein.

Einmal jährlich findet dabei auch eine ordentliche Mitgliederversammlung statt, welche im Jahr 2023 am 05.10.2023 im „Alten Wirt“ in Hallbergmoos stattgefunden hatte.

Wie in den vergangenen Jahren auch tauschte sich die Vorstandschaft im Rahmen persönlicher Sitzungen oder durch regelmäßige Telefonate und E-Mail-Schriftverkehr über anstehende oder erfolgreich abgeschlossene Projekte aus. So verfügte jedes Vorstandsmitglied über alle relevanten Informationen zu den aktuellen Themen.

Die Vorstandsämter sind auch tatsächliche Ehrenämter geblieben. Die Vorstandsmitglieder können die Ehrenamtspauschale steuerlich in Anspruch nehmen.

Der Flughafenverein München e.V. kann unentgeltlich auf Infrastruktur und Personal der Flughafen München GmbH zurückgreifen.

Unterstützt wurde unser Vorstand auch in diesem Jahr wieder durch ebenfalls ehrenamtlich tätige „helfende Hände“. So haben wir ca. 10-20 Mitglieder, welche uns bei verschiedenen Aktionen ehrenamtlich unterstützen.

Außerdem wurden bei der Mitgliederversammlung neue Kassenprüfer gewählt, bei denen wir uns an dieser Stelle nochmal bedanken möchten: Suat Özbey und Orhan Söhmelioglu.

4. Tätigkeitsbericht

für den Zeitraum von November 2022 bis Dezember 2023

2022:

Nikolaus on Tour

Unter dem Motto „Mit süßen Sachen Freude machen“ unterstützte der Flughafenverein München e.V. die Landsberger Tafel e.V., indem 250 Schokonikoläuse verteilt wurden. Mit dieser Aktion leisteten wir einen kleinen Beitrag zur wichtigen Arbeit der Tafel und möchten an dieser Stelle unseren Dank für ihren unermüdlichen Einsatz an die Gesellschaft aussprechen. Solche Momente der Zusammenarbeit verdeutlichen, wie wichtig gegenseitige Unterstützung ist und bestärken uns in unserer Mission.

Weihnachtsengel-Aktion

In Zusammenarbeit mit SWS Medicare führte der Flughafenverein München e.V. eine besondere Weihnachtsaktion durch, die Kindern unvergessliche Momente bereitete. In Landshut wurden über zwei Tage hinweg "Nikolaus-to-go-Tüten" verteilt und die Kinder hatten die Möglichkeit, ihre Wunschzettel einem Weihnachtsengel zu überreichen – ein Erlebnis, das strahlende Augen und große Freude hinterließ.

Der Weihnachtsengel besuchte außerdem die gemeinnützige Organisation "little ART" im Münchner Künstlerhaus, die "Care-for-Rare-Stiftung" in der Haunerschen Kinderklinik, das Schwabinger Kinderkrankenhaus sowie verschiedene Kinderheime und verteilte insgesamt rund 4.000 Schokoladen-Nikoläuse.

Auch die Kinder der Airport-Hopser am Flughafen München staunten nicht schlecht, als der Engel mit weiß-goldenem Gewand und funkelnden Flügeln mit süßen Überraschungen vorbeikam. Gemeinsam wurde gesungen und musiziert, und die Magie der Weihnachtszeit lag spürbar in der Luft.

„Die leuchtenden Kinderaugen und ihre Begeisterung zeigen, wie besonders die Weihnachtszeit für die Kleinen ist“, sagte Thomas Bihler, 1. Vorstandsvorsitzender. Solche Momente der Freude und Besinnlichkeit sind es, die unsere Arbeit bereichern und unsere Mission bestärken.

Ukraine-Hilfe

Das vergangene Jahr hat erneut gezeigt, wie entscheidend Mitgefühl und Solidarität in schwierigen Zeiten sind. Angesichts der verheerenden Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine hat der Flughafenverein München e.V. seine Bemühungen intensiviert, um den Menschen vor Ort Hilfe zu leisten.

Insgesamt wurden 14 Transporte mit lebenswichtigen Hilfsgütern in das Kriegsgebiet geschickt. Darunter befanden sich drei Wasseraufbereitungsanlagen für die Region Cherson, die 27.000 Menschen in drei Gemeinden Zugang zu sauberem Wasser ermöglichen – ein lebensrettendes Gut in Zeiten des verheerenden Kriegs.

Neben den Wasseraufbereitungsanlagen umfassten die Lieferungen Medikamente, Decken, Lebensmittel, Wasserdesinfektionsmittel, mobile Ultraschallgeräte für ein Kinderkrankenhaus in Kiew, Notstromaggregate, Feuerwehr-Ausrüstungen, Kinderbetten, Schulausstattung, Rollstühle, Defibrillatoren, Beatmungsgeräte und sogar 32 Kubikmeter Brennholz für ein Kinderheim in Vorzel bei Kiew.

Diese Hilfsgüter stehen für unsere Entschlossenheit, das Leid der Menschen in der Ukraine zu lindern und ihnen in dieser schweren Zeit beizustehen.

Unser besonderer Dank gilt Sandler Tatyana von „Human Aid“, die vor Ort sicherstellt, dass alle Spenden genau dort ankommen, wo sie am dringendsten gebraucht werden. Ebenso danken wir den „Johannitern“ und der Flughafenfeuerwehr München für ihre unermüdliche Unterstützung beim Verladen und Transport der Güter.

In einer Welt, die von Konflikten geprägt ist, erinnern uns diese gemeinsamen Aktionen daran, wie wichtig es ist, Hilfe und Mitgefühl dort zu zeigen, wo die Not am größten ist.

Flughafenrundfahrt für ukrainische Kinder

Auch in diesem Jahr unterstützte der Flughafenverein München e.V. den Ukrainischen Schulverein Ridna Schkola e.V., um Jugendlichen aus verschiedenen Städten der Ukraine eine unvergessliche Woche in Bayern zu ermöglichen. Neben Einblicken in die deutsche Kultur und das Sozialwesen konnten die Jugendlichen bei einer besonderen Rundfahrt am Flughafen München die faszinierende Welt der Luftfahrt hautnah erleben.

Die Aktion bot nicht nur Wissen und kulturellen Austausch, sondern auch einen Moment der Freude und Ablenkung von den aktuellen Ereignissen in der Ukraine. Gemeinsam mit unseren Partnern setzen wir uns dafür ein, diesen jungen Menschen Momente der Hoffnung und Zuversicht zu schenken.

Erdbebenhilfe Türkei

Im Februar 2023 erschütterten zwei verheerende Erdbeben mit Stärken von 7,6 und 7,7 die Türkei und Syrien und forderten über 57.000 Todesopfer, während mehr als 173.000 Gebäude zerstört wurden. Angesichts dieser unvorstellbaren Tragödie reagierten wir umgehend und starteten einen Spendenaufruf, um den Betroffenen so schnell wie möglich zu helfen.

Mit Unterstützung lokaler Kontakte vor Ort konnten wir sofort Hilfsgüter liefern. Zwei Teams des Flughafenvereins reisten persönlich in die Türkei, um dort 13 Wohncontainer als langfristige Notunterkünfte zu organisieren und zu koordinieren. Die notwendigen Bodenarbeiten und der Transport wurden ebenfalls von uns durchgeführt.

Unsere Teams vor Ort erlebten das Erdbeben der Stärke 6,4 hautnah mit, was die Dringlichkeit der Situation noch deutlicher machte. Trotz der Gefahr setzten sie ihre Arbeit fort, um den betroffenen Gemeinden zu helfen. Dank Ihrer großzügigen Spenden konnten wir nicht nur dringend benötigte Medikamente, Lebensmittel, Wasser und Heizungen bereitstellen, sondern auch Rollstühle, Prothesen, Kleidung und Spielsachen für Kinder verteilen.

Ein besonders emotionaler Moment war der Ausflug für Waisenkinder, die für einen Tag Ablenkung und Freude durch einen Besuch auf einem Volksfest erhielten. Ihre Unterstützung hat es uns ermöglicht, den Menschen vor Ort nicht nur materiell, sondern auch emotional beizustehen, indem wir Hoffnung und Solidarität inmitten der Trauer brachten.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihre Spenden und Ihre Unterstützung, die einen enormen Unterschied gemacht haben. Ihre Hilfe zeigt, wie wichtig es ist, in schwierigen Zeiten zusammenzustehen und den Menschen in Not zur Seite zu stehen.

Kindergarten St. Margaret

Auch im Kindergarten St. Margaret in Landshut durften wir Schokonikoläuse verteilen. Die große Freude und Wärme, die in den Kinderaugen leuchtet, ist für uns das schönste Geschenk. Es war eine herzliche Geste, welche die Magie der Weihnachtszeit in die Herzen der Kinder brachte. Wir sind dankbar, Teil dieses besonderen Moments gewesen zu sein.

Kinderkrankenhaus St. Marien – Weihnachtsaktion

In der besinnlichen Weihnachtszeit initiierten wir eine besondere Aktion im Kinderkrankenhaus St. Marien in Landshut, bei der wir 800 Schokonikoläuse an kleine Patienten sowie an die engagierten Ärzte und Krankenschwestern überreichten – selbst die Kinder in der Notaufnahme wurden nicht vergessen.

Als Dankeschön malten die Kinder der Psychosomatik-Station ein Gemeinschaftsbild, das aus zwölf Einzelteilen bestand und von den Patientinnen und Patienten im Alter von 8 bis 13 Jahren gestaltet wurde. Zur weiteren Unterstützung spendeten wir drei Gemeinschaftsspiele für ihren Aufenthaltsraum.

Diese Aktion war mehr als nur eine Schokoladenübergabe – sie brachte strahlende Momente und zeigte, wie kleine Gesten große Wirkung entfalten können. Wir danken allen, welche diese herzerwärmende Aktion möglich gemacht haben und wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit.

Airport Hopper

In der festlichen Weihnachtszeit haben wir mit Freude die „Airport Hopper“, die Kindertagesstätte des Flughafens München, besucht und allen kleinen Flughafenentdeckern sowie ihren einfühlsamen Erzieherinnen Schokonikoläuse überreicht. Diese kleine Geste sollte nicht nur Naschkatzen begeistern, sondern auch die Welt der Kinder ein Stück bunter und fröhlicher gestalten. Die leuchtenden Augen der Kinder spiegelten die Hoffnung auf eine Zukunft voller Liebe, Fürsorge und süßer Überraschungen wider.

Stille Hilfen

Im vergangenen Jahr haben wir im Rahmen unserer sozialen Verantwortung 22 Mitarbeiter des Flughafens unterstützt.

Es ist uns ein wichtiges Anliegen, stille Hilfen zu gewähren, die diskret und vertraulich ablaufen.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen und aus Respekt vor der Privatsphäre der unterstützten Personen können wir zwar nicht im Detail darauf eingehen, aber wir möchten betonen, dass wir auch weiterhin diskret Unterstützung leisten, um in schwierigen Lebenssituationen beizustehen.

Vielen Dank für Ihre Sensibilität und Mitmenschlichkeit

5. Entscheidungsfindung, Wirkungsbeobachtung und Nachhaltigkeit

Da wir ausschließlich durch Spenden und Mitgliedsbeiträge finanziert sind, legen wir sehr großen Wert auf eine unbürokratische und effektive Hilfe.

Inwieweit und in welchem Rahmen eine Unterstützung und Hilfeleistung durch den Flughafenverein München e.V. möglich ist, wird in jedem Einzelfall nach einer entsprechenden Prüfung der Gegebenheiten und Umstände entschieden. Die Entscheidungsfindung erfolgt dabei durch den Vorstand, welcher im Rahmen entsprechender Beratungen Anträge oder Vorschläge prüft, die den Verein auf verschiedenen Kanälen über Betroffene, Angehörige,

Freunde oder sonstige Personen erreichen. Sofern vorliegende Informationen nicht ausreichen, werden für jeden Fall weitere Details und Unterlagen angefordert, welche die Notwendigkeit der Hilfe entsprechend belegen und eine abschließende Prüfung ermöglichen.

Sind Arbeitnehmer der Flughafen München GmbH oder deren Tochterunternehmen betroffen, erfolgen möglicherweise auch Rücksprachen mit bereits involvierten Betriebsräten oder dem Sozialdienst der Flughafen München GmbH.

Im Rahmen größerer Hilfsaktionen stimmen wir unsere Unterstützung, falls erforderlich, mit entsprechenden Gemeinden, Landratsämtern, Ministerien oder Konsulaten ab, damit wir auch wirklich sicher gehen können, dass unsere Hilfe genau da ankommt, wo sie gebraucht wird.

Unser Ziel ist es, schnellstmöglich zu helfen, damit unsere Unterstützung die Betroffenen direkt und zeitnah erreicht. Der Umfang richtet sich dabei immer nach der entsprechenden Notsituation und dem konkret vorliegenden Bedarf.

Im Nachgang an gewährte Unterstützungsleistungen werden durch die Vorstandschaft mit den Betroffenen und/oder auch den weiteren Beteiligten, wie beispielsweise dem Betriebsrat, Gespräche geführt, inwieweit sich die Situation verändert hat. Die Häufigkeit der Gespräche ergibt sich dabei aus der konkreten Notsituation und dem zeitlichen Umfang, im Rahmen dessen die Notlage verbessert werden konnte. Weiter überzeugt sich die Vorstandschaft auch durch persönliche Besuche von der Wirksamkeit und der tatsächlichen Verwendung der zur Verfügung gestellten Mittel und klärt vor Ort ab, ob ein weiterer Bedarf besteht und wie hoch die Unterstützung sein soll. Oftmals stehen wir aber einfach auch nur menschlich zur Seite. Misserfolge kann der Flughafenverein München e.V. in diesem Zusammenhang nicht verzeichnen, da wir immer dann helfen, wenn Menschen unverschuldet in Not geraten. Voraussetzung ist also, dass tatsächlich eine Notsituation eingetreten ist, aus welcher auch ein konkret messbarer Bedarf hervorgeht. Dieser wird dann in der entsprechenden Höhe abgedeckt. Erachtet die Vorstandschaft Anfragen als nicht ausreichend belegt, so ist eine Unterstützung leider nicht möglich.

6. Auszeichnung mit dem Gütesiegel DZI

Wir sind außerordentlich stolz, Ihnen mitteilen zu können, dass uns erneut vom „Deutschen Zentralinstitut für soziale Fragen“ (DZI) – das Gütesiegel für seriöse Spendenorganisationen zuerkannt wurde. Hierbei handelt es sich um das wichtigste Qualitäts- und Vertrauensiegel im deutschen Spendenwesen, welches bescheinigt, dass wir stets im besonders sorgfältigen, transparenten, vertrauensvollen und auch zweckgerichteten Maß mit den uns überlassenen Spendengeldern umgehen. Rund 230 Organisationen in Deutschland dürfen das Spendensiegel tragen. Das ist ein Beleg für den effizienten und verantwortungsvollen Umgang mit den uns zufließenden Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

7. Rechnungslegung Geschäftsjahr 2023

Angaben zu Mittelherkunft und Verwendung

Die detaillierte Einnahmen-Überschuss-Rechnung für das Geschäftsjahr 2023, welche von Herrn Steuerberater Hars (HPK Steuerberater und Rechtsanwälte, 84028 Landshut) erstellt wurde, kann auf unserer Homepage eingesehen werden.

Dennoch möchten wir an dieser Stelle kurz auf die finanzielle Situation, das Vermögen, die Mittelherkunft und Mittelverwendung sowie auch das Ergebnis der internen Kassenprüfung eingehen, damit Sie einen möglichst vollständigen und umfassenden Einblick erhalten. Zur Verdeutlichung der Entwicklung vergleichen wir die aktuellen Zahlen dabei auch mit denen des Vorjahres.

Vermögen

Das Vermögen, welches sich aus Anlage- und Umlaufvermögen [7.877,00 Euro bzw. 150.907,13 Euro] zusammensetzt, betrug im Geschäftsjahr 2023 stolze 158.784,13 Euro [Geschäftsjahr 2022: 322.251,80 Euro].

Einnahmen

Im Jahr 2023 erzielte der Flughafenverein München e.V. insgesamt Einnahmen in Höhe von 503.131,41Euro. Diese setzten sich aus Geldspenden, Zinsen und Mitgliedsbeiträgen zusammen:

	2023	2022
Geldspenden	482.621,65 Euro	262.710,14 Euro
Mitgliedsbeiträge	20.225,00 Euro	19.495,00 Euro
Nachlässe	0,00 Euro	84.385,28 Euro
Zinsen	284,76 Euro	0,00 Euro
Gesamteinnahmen	503.131,41 Euro	366.590,42 Euro

Ausgaben

Die Ausgaben können in verschiedene Kategorien unterteilt werden. Zu beleuchten sind dabei insbesondere Projektausgaben (Unterstützungszahlungen und Ausgaben, welche in unmittelbarem Zusammenhang mit der Erfüllung satzungsgemäßer Zwecke entstehen), Ausgaben für Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit sowie Ausgaben für die Verwaltung.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung am 05.10.2023 wurde der Kassenbericht der Mitgliederversammlung vorgestellt und die Vorstandschaft wurde nach mehreren Anträgen aus der Versammlung entlastet. Im Rahmen der vorgenommenen Kassenprüfung konnten durch die unabhängigen Kassenprüfer weder Fehlbestand noch Abweichungen festgestellt werden.

Projektausgaben

	2023	2022
Personalausgaben	0,00 Euro	0,00 Euro
Sach- und sonstige Ausgaben	626.130,46 Euro	260.279,89 Euro

Werbung und allgemeine Öffentlichkeitsarbeit

	2023	2022
Personalausgaben	0,00 Euro	0,00 Euro
Sach- und sonstige Ausgaben	17.735,13 Euro	26.119,10 Euro

In dieser Position enthalten sind Kosten für gesponserte Beiträge bei Facebook, Kosten für unsere Flyer sowie auch Anschaffungskosten für unsere Vereins-Teddybären, welche im Rahmen der Hilfsleistungen jeweils an die Betroffenen übergeben werden.

Aktuell werben wir folgendermaßen um Spenden: auf unserer Homepage und unser Auftritt in sozialen Netzwerken (Facebook, Instagram) sowie 4 Spendenboxen, welche auf dem Münchner Flughafengelände aufgestellt sind. Unsere Mitglieder erhalten 1-2 Mal pro Jahr einen Newsletter mit Informationen zu unseren Hilfeaktionen.

Verwaltung

	2023	2022
Personalausgaben	15.004,33 Euro	4.950,00 Euro
Sach- und sonstige Ausgaben	7.729,16 Euro	12.941,26 Euro

Beurteilung der Abweichungen zum Vorjahr

Die Verwaltungskosten sind aufgrund von Sonderaktionen gestiegen.

8. Gesellschaftsrechtliche Verbundenheit und Mitgliedschaften

Der Flughafenverein München e.V. verfolgt seine Ziele eigenständig und unabhängig. Es bestehen keine Verbindungen mit anderen Rechtskörpern in Form von Beteiligungen, internationalen Zusammenschlüssen oder ähnlichem. Eine Zugehörigkeit zu einem (Dach-)Verband oder eine Mitgliedschaft in einer anderen Organisation ist nicht gegeben. Zur Verfolgung unserer karitativen und mildtätigen Ziele arbeiten wir jedoch – projektbezogen – selbstverständlich mit befreundeten Partnern zusammen.

9. Ausblick und ein Dankeschön

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer,

wir sind dankbar und stolz mit welchem Herzblut sich sowohl unsere Kolleginnen und Kollegen als auch die Firmen am Flughafen München für den Flughafenverein München e.V. engagieren. Aber ebenso wichtig ist die Hilfe jeden Einzelnen von Ihnen. Durch Ihre Mitgliedsbeiträge und Spenden ermöglichen Sie es uns, schnelle und unbürokratische Hilfe denen zukommen zu lassen, die unverschuldet in Not geraten sind. Hätten wir Ihre Unterstützung nicht, wäre es uns nicht möglich, diesen Menschen in scheinbar ausweglosen Situationen zu helfen.

Wir möchten uns aus tiefstem Herzen bei Ihnen bedanken.

Unser Ziel ist es, für unsere Mitmenschen da zu sein und das werden wir auch in den nächsten Jahren nicht aus den Augen verlieren. Ein besonderes Augenmerk legen wir dabei weiterhin auf unsere „Stillen Hilfen“ am Flughafen München und in der Region.

Aber auch gezielt bei der Altenpflege wollen wir unsere Unterstützung anbieten. Unsere Aktionen, welche weit über die Landesgrenzen hinausgehen, möchten wir auch in den nächsten Jahren aufrechterhalten.

Selbstverständlich verschließen wir uns auch globalen Projekten nicht, denn wir wollen immer da zur Stelle sein, wo unsere Hilfe benötigt wird.

Den vor uns liegenden Weg möchten wir mit Ihnen gemeinsam beschreiten und würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr wieder an unserer Seite zu wissen.

Wir laden Sie herzlich dazu ein, bei noch offenen Fragen, Unklarheiten oder sonstigen Anliegen jederzeit mit uns in Kontakt zu treten – wir freuen uns auf Sie!